

Weniger Neukredite bei Ost-Sparkassen

Berlin. Bei den ostdeutschen Sparkassen ist die Zahl der neu abgeschlossenen Kredite im vergangenen Jahr eingebrochen. Wie der Ostdeutsche Sparkassenverband am Dienstag mitteilte, stieg der Darlehensbestand insgesamt zwar um knapp vier Prozent auf 80 Milliarden Euro an, das Neugeschäft brach jedoch um 30 Prozent ein. Wegen der schwächelnden Baukonjunktur verzeichneten Baukredite einen Rückgang um fast 40 Prozent. Man bewerte es aber als »erste positive Signale«, dass das prozentuale Minus im Vorjahresvergleich zurückgegangen sei, sagte OSV-Geschäftsführer Wolfgang Zender. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469797.weniger-neukredite-bei-ost-sparkassen.html>